Ressort: Politik

USA wären von neuem Raketenstart Nordkoreas nicht überrascht

Washington, 05.04.2013, 21:50 Uhr

GDN - Die USA wären von einem erneuten Raketenstart Nordkoreas nicht überrascht. Die Regierung der Vereinigten Staaten verfolge Berichte über entsprechende Vorbereitungen sehr genau, wie der Sprecher des Weißen Hauses, Jay Carney, am Freitag erklärte.

"Wir wären nicht überrascht, wenn wir eine solche Aktion sehen würden." Ein derartiger Schritt würde zur derzeitigen Rhetorik des kommunistischen Regimes passen, so Carney weiter. Die US-Regierung arbeite eng mit Russland und China zusammen, um auf die nordkoreanische Führung Einfluss zu nehmen. Zugleich reagierte das US-Außenministerium gelassen auf die Empfehlung Nordkoreas, das mehreren Ländern den Abzug ihrer Diplomaten aus Pjöngjang empfohlen hatte. "Das ist nur eine eskalierende Serie rhetorischer Stellungnahmen", sagte die Sprecherin des US-Außenministeriums, Viktoria Nuland. "Die Frage ist, mit welchem Ende", fügte sie hinzu. Nuland rief Nordkorea zudem auf, den Konflikt zu deeskalieren. Pjöngjang hatte den USA wiederholt mit einem Atomschlag gedroht.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-11302/usa-waeren-von-neuem-raketenstart-nordkoreas-nicht-ueberrascht.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619